

# Weg frei für Erweiterung des Feuerwehrhauses

*Geänderter Bebauungsplan in Roßholzen – Aus dem Gemeinderat*

**Für die Erweiterung des Feuerwehrhauses in Roßholzen ist nun der Weg frei. In seiner jüngsten Sitzung beschloss der Samerberger Gemeinderat den geänderten Bebauungsplan als Satzung. Die Änderung war notwendig geworden, da der geplante Gebäudeanbau etwas in die bestehende naturschutzrechtliche Ausgleichsfläche geragt hatte. Nun musste der Entwurf korrigiert und ein Bebauungsplan-Änderungsverfahren durchgeführt werden.** Beim vorliegenden Entwurf wurden auch die neue Feuerwehrezufahrt sowie die neuen Ausgleichsflächen aktualisiert. Die beteiligten Träger öffentlicher Belange äußerten keinen nennenswerten Bedenken mehr, die zu einer erneuten öffentlichen Auslegung geführt hätten.

Da nun die rechtliche Grundlage geschaffen wurde, rechnen die Verantwortlichen mit einer zeitnahen Baugenehmigung durch das Landratsamt Rosenheim. Das Fahrzeugkonzept der Roßholzner Wehr sieht die Anschaffung eines zusätzlichen Mannschafts-Transportwagens vor. Dieser befindet sich gerade in der Fertigung.



*Als Anbau an das bestehende Feuerwehrhaus von Roßholzen soll eine zusätzliche Garage errichtet werden.*

Kurz vor dem Start steht die „Öko-Modellregion Hochries-Kampenwand-Wendelstein“. Einstimmig hat der Samerberger Gemeinderat einer entsprechenden Zweckvereinbarung zugestimmt. Sie regelt die Einstellung und die Beschäftigung des Projektmanagements. Außer der Gemeinde Samerberg sind noch die Kommunen Frasdorf, Aschau, Rohrdorf, Bad Feilnbach, Bad Aibling und Raubling in dem Zusammenschluss vertreten. Die förderrechtliche Abwicklung übernimmt die Gemeinde Bad Feilnbach, der Arbeitsplatz des Managements befindet sich im Rathaus in Frasdorf. Für die Umsetzung der Öko-Projekte wurden zwei Teilzeitkräfte eingestellt, die demnächst ihre Arbeit aufnehmen. Nach dem Willen des Samerberger Gemeinderats sollen noch genauere Informationen über die Geltungsdauer des Zusammenschlusses und die Arbeit des Lenkungsausschusses mit in die Vereinbarung aufgenommen werden.

Die Gemeinde Samerberg wird auch heuer wieder die Arbeit des Bildungswerks Rosenheim finanziell unterstützen. Einstimmig befürwortete der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung einen Zuschuss in Höhe von 1220 Euro. Allein 2018 fanden 16 Veranstaltungen der Erwachsenenbildung auf dem Samerberg statt. Diese hatten einen zeitlichen Umfang von 61 Doppelstunden, 289 Teilnehmer hatten die Veranstaltungen besucht.